



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Modulhandbuch

**M.A. Linguistik**

Stand: 27.07.2017

## Modulhandbuch MA Linguistik

### Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.

### Modul P 1/1 Linguistik – Sprachen – Sprache

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 54001	<b>Modul P 1/1</b> <b>Linguistik – Sprachen – Sprache</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Ringvorlesung (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]  Übung (Anwesenheitspflicht) [1 SWS]	8 ECTS  2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Mechthild Habermann Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Silke Jansen
5	<b>Inhalt</b>	Diese fächerübergreifende Ringvorlesung mit Übung bietet einen Überblick über Einzelthemen der Sprachwissenschaft und über Schwerpunkte der Erlanger sprachwissenschaftlichen Forschung. Die einzelnen Vorlesungsstunden werden von Lehrenden aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik sowie darüber hinaus der Fremdsprachendidaktik, Korpuslinguistik, Indogermanistik und Orientalistik gehalten.  Die Übung dient der Vor- und Nachbereitung der Vorlesung.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden – machen sich mit Themen der Linguistik vertraut, – setzen sich mit unterschiedlichen linguistischen Disziplinen zur Erforschung von Sprache und Sprachen auseinander und – gewinnen Einblick in Forschungsschwerpunkte der Erlanger Linguistik.  Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Übung. Die Vorlesungseinheiten stellen Spezialvorlesungen dar, deren Inhalte untrennbar an die Person des/der Vortragenden gebunden sind; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Vorlesung durch Selbststudium zu kompensieren.

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>für den Studiengang MA Linguistik:</b> keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Pflichtmodul im ersten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>für den Studiengang MA Linguistik:</b> Pflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Mündliche Prüfung (30 Min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% mündliche Prüfung
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Wintersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 45 Stunden Eigenstudium: 255 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [WS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch und Englisch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul WP 1/2 Sprachnorm und Variation

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 54111	<b>Modul WP 1/2 (Germanistik)</b> <b>Sprachnorm und Variation</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]  Übung (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS  2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Eva Breindl
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beschäftigung mit Fragen der Normierung des Deutschen auf den verschiedenen Sprachebenen</li> <li>– Auseinandersetzung mit der gleichzeitig vorhandenen Sprachvariation</li> <li>– Diskussion sprachlicher Zweifelsfälle</li> </ul> <p>Zu den Themen des HS gehören auch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sprachkritik und Sprachnormenkritik</li> <li>– Bewertung fremdsprachlicher Einflüsse auf das Deutsche</li> <li>– Standardisierungsprozesse, deskriptive und</li> </ul>

		<p>präskriptive Grammatikographie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– institutionelle Formen der Sprachpflege im Deutschen</li> </ul> <p>Die Übung kann entweder als Lektürekurs zum HS gestaltet werden oder dient der Diskussion und corpusbasierten Evaluation sprachlicher Zweifelsfälle.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– zu wissen, auf welcher Grundlage sich die Vielfalt sprachlicher Formen ausbildet,</li> <li>– zu begreifen, wie sich sprachliche Normen konstituieren,</li> <li>– sprachkritische Diskurse zu kennen und kritisch zu bewerten,</li> <li>– zu reflektieren, wie sich deskriptive und präskriptive Ansätze zueinander verhalten und</li> <li>– ein Bewusstsein für die Veränderbarkeit sprachlicher Normen zu entwickeln.</li> </ul> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p><b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> keine</p> <p><b>b) für weitere Studiengänge:</b> keine</p>
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im ersten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> Wahlpflichtmodul</p> <p><b>b) für weitere Studiengänge:</b> Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodul</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>ein mündliches Referat mit schriftlicher Hausarbeit [15–25 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; Studienleistung zur Übung</p>
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Wintersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	<p>Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden</p>
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [WS]

16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul WP 1/3 Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 83701	<b>Modul WP 1/3 (Anglistik): Introductory Module: Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Seminar/ <i>Seminar Topics in Language Acquisition Research</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar Topics in Linguistic Theory</i> (2 hrs/week)	5 ECTS 5 ECTS
3	Teaching Staff		

4	<b>Module Coordinator</b>	Eva Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p>The seminar <i>Topics in Language Acquisition Research</i> focuses on developmental aspects of first and second language perception and production. Students will discuss different theoretical and methodological approaches to the study of language acquisition, analyze phenomena characterizing first and second language acquisition and discuss recent findings of neurolinguistic and psycholinguistic research.</p> <p>The seminar <i>Topics in Linguistic Theory</i> offers an overview of various linguistic sub-disciplines and their approaches, taking a theoretical and descriptive as well as a synchronic and diachronic perspective. It is the aim of this course to illustrate various theoretical approaches towards the analysis of language, for instance, structuralism, generative linguistics and usage-based theories.</p> <p>The courses in this module comprise a reflected revision of basic facts and findings as well as selected advanced problems of synchronic and diachronic linguistic description and analysis.</p>
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>	<p>This module being the first linguistic module in the MA course, it serves as a revision for those students who graduated from the BA <i>English and American Studies</i> at the FAU Erlangen-Nuremberg, and to familiarize students from other universities with the contents and concepts taught here. After this module, students are therefore expected to have thorough knowledge in core linguistic disciplines, to place previous knowledge into a broader context, and to be able to apply this knowledge in critical analysis.</p>
7	<b>Prerequisites</b>	---

8	<b>Intended stage in the degree course</b>	Usually first semester
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	<b>Assessment and examinations</b>	20-30-minute oral exam conducted in English
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100 %
12	<b>Frequency of offer</b>	Every second semester (winter semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 4 hrs/week Study time: about 244 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

## Modul WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprachsysteme

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 54301	<b>Modul WP 1/4 (Romanistik)</b> <b>Sprachstrukturen und Sprachsysteme</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	VL zur synchronen romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS] HS zur synchronen romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	2 ECTS 8 ECTS
3	Dozenten	PD Dr. Joachim Christl, Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Prof. Dr. Silke Jansen, Dr. Corina Petersilka, N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Silke Jansen
5	<b>Inhalt</b>	Vermittlung von vertieftem Wissen in der synchronen formalistischen und funktionalistischen Sprachwissenschaft durch Beschäftigung mit zwei forschungsnahen Themenbereichen. Allgemein-sprachwissenschaftliche Inhalte in diesem Modul sind insbesondere - Sprachtheorie und Sprachsystemtheorie, - Grammatiktheorie und grammatische Theorien (Generative Grammatik und andere formale Grammatikmodelle, Optimalitätstheorie, Funktionale und Kognitive Grammatik, Konstruktionsgrammatik und andere <i>usage-based frameworks</i> ), - Phonetik und Phonologie (strukturalistisch, generativ,

		<p>natürlichkeitstheoretisch, nichtlinear),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Morphologie (strukturalistisch, generativ, natürlichkeitstheoretisch, kognitiv),</li> <li>- Syntax (traditionell, generativ, funktional; sowohl repräsentationale wie derivationale Ansätze),</li> <li>- Semantik und Lexikologie (strukturalistisch, (de-) kompositional, kognitiv).</li> </ul> <p>Romanistische Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatikographie und Lexikographie der romanischen Sprachen,</li> <li>- vergleichende Grammatik der romanischen Sprachen,</li> <li>- Typologie und Klassifikation der romanischen Sprachen,</li> <li>- kontrastive Grammatik Romanisch-Deutsch.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben vertiefte Einsichten in ältere und neue Forschungspositionen zu Kernthemen der synchronen Sprachwissenschaft, wie sie in der Romanistik in vielfältigen theoretischen Formaten behandelt wurden,</li> <li>- sind in der Lage, eigenständig und kritisch die internationale Forschungsliteratur zu systemlinguistischen Themen zu sichten und zu diskutieren,</li> <li>- entwickeln ein Bewusstsein für die Vielfalt grammatiktheoretischer Angebote zwischen Formalismus und Funktionalismus,</li> <li>- gewinnen einen Einblick in symbol- und humanwissenschaftliche Nachbardisziplinen der Linguistik,</li> <li>- trainieren ihre expositorische und argumentative Kompetenz in Wort und Schrift sowie ihre Abstraktionsfähigkeit in komplexen Gegenstandsbereichen.</li> </ul> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich die Vorlesung als Spezialvorlesung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des/der Vortragenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Vorlesung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)</b>	MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNIcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	MA-Studiensemester 1
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MA Komparatistische Romanistik (1. Semester)</li> <li>- MA Linguistik (1. Semester)</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	- HS: 100% der Modulnote
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2

13	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch und/oder eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch) entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

## Modul P 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 54401	<b>Modul P 2/1 (Germanistik)</b> <b>Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Kurs: Methoden (Anwesenheitspflicht) [2 SWS] Übung: Statistik (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	5 ECTS 5 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	N.N.
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– vertiefte Kenntnis von Methoden der Linguistik</li> <li>– Einführung in methodische Grundlagen und computergestützte Verfahren der quantitativen und qualitativen Analyse linguistischer Daten</li> <li>– Basiskenntnisse der Statistik für sprachwissenschaftliche Fragestellungen</li> <li>– Vorüberlegungen zur Erstellung von digitalen Korpora und Datenbanken</li> <li>– Möglichkeiten der graphischen Präsentation der Verteilung von Daten</li> </ul> <p>Im Methodenkurs werden anhand von Beispielen linguistische Datentypen, die Möglichkeiten ihrer Repräsentation in elektronischen Datenbanken, der Umgang mit digitalen Korpora sowie Methoden der Datenanalyse eingeführt.</p> <p>Die Übung vermittelt Grundkenntnisse der Statistik und führt in den Umgang mit gängiger statistischer Software ein.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– beschäftigen sich mit neueren empirischen, formalen und insbesondere auch computergestützten Methoden der Linguistik</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>– erhalten einen Überblick zu gängigen Methoden der linguistischen Datenanalyse,</li> <li>– erproben die Gewinnung, computertechnische Aufbereitung und Repräsentation empirisch erhobener linguistischer Daten,</li> <li>– erlernen grundlegende Kenntnisse der statistischen Analyse,</li> <li>– üben den Umgang mit statistischer Software und erwerben Kenntnisse zur graphischen Präsentation von Datenverteilungen und Analyseergebnissen.</li> </ul> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Kurs und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Kurses bzw. der Übung.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Pflichtmodul im zweiten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> Pflichtmodul</p> <p><b>b) für weitere Studiengänge:</b> Wahlpflichtmodul</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Studienleistung durch Erarbeitung wöchentlicher Programmieraufgaben (ca. 10x30 Min.) oder durch Übernahme von Arbeitsaufträgen (ca. 10x30 Min.) bzw. Kurzreferaten (ca. 20 Min.) im Kurs und durch Erarbeitung wöchentlicher Aufgaben für die Übung
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul P 2/2 Research module Teil 1: *Dialekte und Sprachvariation*

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 54501	<b>Modul P 2/2</b> <b>Research module Teil 1: Dialekte und Sprachvariation</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Courses</b>	1. Advanced Seminar for Degree Students/ <i>Oberseminar</i> (2 hours/SWS); 2. Guest lecture (1 hour/SWS) given at an interdisciplinary centre or research programme of the university (certified attendance in second and third semester)	4 credits 1 credit
3	<b>Teachers</b>	N.N.	

4	<b>Module coordinator</b>	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	<b>Syllabus Outline</b>	This module concentrates on the one hand on questions and problems in lexicographical, valency and collocational research and on the other hand on dialectology and variational linguistics. Attending guest lectures given by nationally and internationally renowned scholars, students are introduced to the current stage of research in these fields. In class ( <i>Oberseminar</i> ), the focus lies on the preparation and discussion of the respective guest lectures and the approach in question.
6	<b>Aim &amp; Learning Outcomes</b>	The aim of this module is for students to be familiarized with the current stage of national and international research on the subject in question specify their knowledge of the subject become familiar with key texts of linguistic writing critically compare and evaluate different approaches.
7	<b>Pre-requisites</b>	None.
8	<b>Stage</b>	2nd semester
9	<b>Status</b>	Compulsory module.
10	<b>Assessment</b>	active participation in and contribution to class
11	<b>Calculation of module mark</b>	none; assessment = participation + contribution
12	<b>Repetition of assessment</b>	2
13	<b>Frequency</b>	summer semester

14	<b>Workload</b>	150 hours
15	<b>Duration</b>	one semester
16	<b>Language</b>	German or English, according to current course description in Univis

## Modul P 2/2 Research module Teil 2: *Lexicography, Valency and Collocations*

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 55501	<b>Modul P 2/2</b> <b>Teil 2: Lexicography, Valency and Collocations</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Courses</b>	1. Advanced Seminar for Degree Students/ <i>Oberseminar</i> (2 hours/SWS); 2. Guest lecture (1 hour/SWS) given at an interdisciplinary centre or research programme of the university (certified attendance in second and third semester)	4 credits  1 credit
3	<b>Teachers</b>	N.N.	

4	<b>Module coordinator</b>	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier Prof. Dr. Thomas Herbst Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	<b>Syllabus Outline</b>	This module concentrates on the one hand on questions and problems in lexicographical, valency and collocational research and on the other hand on dialectology and variational linguistics. Attending guest lectures given by nationally and internationally renowned scholars, students are introduced to the current stage of research in these fields. In class ( <i>Oberseminar</i> ), the focus lies on the preparation and discussion of the respective guest lectures and the approach in question.
6	<b>Aim &amp; Learning Outcomes</b>	The aim of this module is for students to be familiarized with the current stage of national and international research on the subject in question specify their knowledge of the subject become familiar with key texts of linguistic writing critically compare and evaluate different approaches.
7	<b>Pre-requisites</b>	None.
8	<b>Stage</b>	2nd or 3rd semester
9	<b>Status</b>	Compulsory module.
10	<b>Assessment</b>	active participation in and contribution to class

11	<b>Calculation of module mark</b>	none; assessment = participation + contribution
12	<b>Repetition of assessment</b>	2
13	<b>Frequency</b>	every semester, winter and summer semester
14	<b>Workload</b>	150 hours
15	<b>Duration</b>	one semester
16	<b>Language</b>	German or English, according to current course description in Univis

## Modul A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching a/b

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr. 84301	<b>A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching a</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar Contrastive Linguistics and Learner Language</i> (2hrs/week) 2. Course/ <i>Übung Language Workshop: Advanced Grammar</i> (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with various aspects of contrastive linguistics and foreign-language learning:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• phonetics and phonology</li> <li>• lexicology and phraseology</li> <li>• grammar</li> <li>• learner language and learner corpora</li> <li>• design of teaching materials</li> </ul> <p><i>Übung:</i> An in-depth discussion of selected grammar topics and their analysis in text-based exercises, with a focus on explanatory grammar in context.</p>
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• become familiar with key texts of the field and make use of corpora</li> <li>• apply linguistic analyses to learner language</li> <li>• become more aware of contrastive issues and their relevance to language teaching</li> <li>• observe the various properties of learner language</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Social skills</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>develop strategies relevant to the teaching of English as a foreign language in order to address the learners' key problems</li> <li>develop explanatory grammar skills including the relevant meta-language and terminology.</li> </ul>				
7	<b>Prerequisites</b>	---				
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	Second semester				
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics				
10	<b>Assessment and examinations</b>	The module concludes with an oral exam (20-30 mins.).				
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%				
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (summer semester)				
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	<b>Workload</b>	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>4 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 244 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	4 hrs/week	Study time:	about 244 hrs
Class time:	4 hrs/week					
Study time:	about 244 hrs					
15	<b>Duration</b>	One semester				
16	<b>Language</b>	English				
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 84401	<b>A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching b</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	3. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Grammar and Grammars (2hrs/week)</i> 4. <i>Course/Übung Language Workshop: Advanced Grammar (2 hrs/week)</i>	7 ECTS  3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This module comprises a detailed comparison of standard reference grammars (such as the <i>Comprehensive Grammar of the English Language</i> and the <i>Cambridge Grammar of the English Language</i>) with existing teaching grammars and teaching materials used in school teaching. Topics to be discussed include:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>terminology</li> <li>word classes, phrases and functional categories</li> <li>tense and aspect</li> </ul> <p><i>Übung:</i></p>

		An in-depth discussion of selected grammar topics and their analysis in text-based exercises, with a focus on explanatory grammar in context.
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> <li>• develop a deeper understanding of various grammatical models</li> <li>• become familiar with grammars of English and how to read them, work with corpora</li> <li>• fully understand the problems that arise in the description of some important areas of English grammar</li> <li>• recognize and consider demands of possible target audiences for applied linguistic products.</li> </ul>
7	<b>Prerequisites</b>	---
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	Second semester
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	<b>Assessment and examinations</b>	The module concludes with an oral exam (20-30 mins.).
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (summer semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 4 hrs/week
		Study time: about 244 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

## Modul A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a/b

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr. 83901	<b>A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar Units of Meaning: Idiom Principle and Construction Grammar</i> (2 hrs/week) 2. Course/ <i>Übung Language Workshop: Idiomaticity and Style</i> (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Susen Faulhaber, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with different aspects of lexicology, morphology, phraseology and semantics in the light of different linguistic theories:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• different concepts of meaning</li> <li>• meaning-carrying units: morphemes, words, idioms, phraseologisms, constructions</li> <li>• Sinclair's idiom principle</li> <li>• construction grammar approach</li> </ul> <p><i>Übung:</i> Bridging the gap between linguistics and practical language courses, participants are introduced to the linguistic analysis of various types of register. The active text production part focuses on idiomatic and stylistically appropriate language use and the resources which can support the participants in developing their language skills.</p>
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• develop a deeper understanding of various approaches to meaning in language</li> <li>• become familiar with key texts in the areas of semantics and syntax and be able to read difficult and complex academic literature</li> <li>• develop an awareness of differences between registers</li> <li>• develop the ability to discuss these differences appropriately</li> <li>• develop the ability to apply this knowledge actively in writing.</li> </ul>
7	<b>Prerequisites</b>	---
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	<b>Assessment and examinations</b>	written exam (60-90 mins.)
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (winter semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 4 hrs/week
		Study time: about 244 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr. Hausarbeit: 84701 Klausur: 84702	<b>A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics b</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar Syntax: Valency Theory and Construction Grammar</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar Valency Analysis</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thomas Herbst, Peter Uhrig, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p>This module deals with different approaches towards describing complementation phenomena in English. Particular emphasis will be put on the approach of valency theory and its application to English:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• What are the formal categories to be identified as complements in English?</li> <li>• the status of semantic roles</li> <li>• lexicographic description of valency phenomena</li> <li>• How can a valency description be combined with the argument structure constructions proposed in construction grammar?</li> </ul> <p>The seminar involves practical analysis of English texts in a valency framework.</p>
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• become familiar with key texts in syntactic theory and to be able to read complex theoretical literature</li> <li>• understand theoretical problems in the design of linguistic models</li> <li>• gain insights as to the problems that arise in the grammatical description and modelling of actual language use</li> <li>• apply the theoretical concepts of a model to a range of syntactic phenomena in the analysis of sentences.</li> </ul>
7	<b>Prerequisites</b>	---
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	<b>Assessment and examinations</b>	seminar paper (ca. 15 pages) or written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the



		semester
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (winter semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 3 hrs/week
		Study time: about 258 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

## Modul A WP 2/5 Grammatiktheorie und ihre Anwendung

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr. 54711	<b>Modul A WP 2/5 Grammatiktheorie und ihre Anwendung</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar 1 (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS
		Übung (Anwesenheitspflicht) [1 SWS]	2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	<b>Inhalt</b>	<p>- ausgewählte Themen verschiedener Grammatiktheorien zum Deutschen (aber auch mit kontrastiver Perspektive auf andere Sprachen) aus den Bereichen Morphosyntax, Syntax, Satzsemantik, Textgrammatik</p> <p>- Fragen zur Grammatikographie, z.B. vergleichende Analyse von Grammatikhandbüchern oder Sprachlehrwerken</p> <p>- kritische Analyse bestehender grammatischer Regeln, z.B. durch corpusbasierte Grammatikforschung</p> <p>Das Hauptseminar (HS) behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema aus dem Bereich der angewandten Grammatikforschung, wobei ein Schwerpunkt in der deutschen Gegenwartssprache liegt, Sprachvergleiche aber möglich sein sollen.</p> <p>Die Übung kann als Lektürekurs oder zu Zwecken der Corpusrecherchen gestaltet werden.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Allgemein</p> <p>1. Fachwissenschaftliche Texte zur Thematik vertieft analysieren, linguistische Methoden einsetzen, fachliche Probleme formulieren und in Diskussionen lösen.</p>

		<ol style="list-style-type: none"> <li>2. Die kritische Reflexion über Sprache und die Arbeit an Sprache eigenständig verbessern.</li> <li>3. Die Kommunikationsfähigkeit verbessern, indem die Ergebnisse der fachlichen Analysen den übrigen Seminarteilnehmern verständlich präsentiert werden.</li> <li>4. Die fachliche Kommunikation in der Lerngruppe ausbauen.</li> <li>5. Die Leitung einer Seminardiskussion üben.</li> <li>6. Die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit der Textsorte wissenschaftliche Hausarbeit üben.</li> </ol> <p>Spezifisch</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überfachliches Wissen erwerben, indem die Anwendungsmöglichkeiten auch für angrenzende Fächer eingestuft werden können</li> <li>2. Vertiefte Kenntnisse in Methoden der Grammatikanalyse erwerben</li> <li>3. Vorgestellte Theorien und Methoden kritisch vergleichen und reflektieren</li> <li>4. Aktuelle Fragestellungen der Grammatikforschung und Grammatikographie kompetent und sachkundig diskutieren</li> <li>5. Einzelfragen zur Grammatik im Detail analysieren, so dass ein vertiefter Einblick in grammatische Strukturen erlangt wird</li> <li>6. Eigenständige Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen zu ausgewählten Bereichen der Grammatik</li> </ol> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im zweiten oder dritten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>für den Studiengang MA Linguistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ohne Studienschwerpunkt</li> <li>- mit Studienschwerpunkt „Angewandte und deskriptive Linguistik“</li> </ul> <p><b>für den Studiengang MA „Europäischer Master für Lexikographie“</b></p> <p><b>für den Studiengang MA Germanistik</b></p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündliche Prüfung (30 Min.) oder Hausarbeit; falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; Übung: über Studienleistung. Die

		Bekanntgabe der jeweils erforderlichen Leistungen erfolgt in der Ankündigung des Moduls bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen.
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Note berechnet aus: 50 % Note des mündlichen Referats 50 % Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	1
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 150 Stunden Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [WS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr. 55711	<b>Modul A WP 2/6 (Germanistik)</b> <b>Lexikographie und Lexikologie</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar 1 (Anwesenheitspflicht) [2 SWS] Übung (Anwesenheitspflicht) [1 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Stefan Schierholz
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Themen der Lexikographie des Deutschen, des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z.B. Wörterbuchproduktion, Spezialwörterbücher, elektronische Wörterbücher, Corpusarbeit, Fachwörterbücher, Wörterbuchstrukturen</li> <li>- ausgewählte Themen der Lexikologie des Deutschen, des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z.B. Wortschatzstrukturierungen, lexikalische Semantik, Valenz, Quantitative Ansätze, Corpusauswertungen, Neologismen, Terminologien</li> </ul> <p>Das Hauptseminar (HS) behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema aus den Bereichen der Lexikographie und/oder Lexikologie. Die Übung kann als Lektürekurs, mit umfassenden</p>

		empirischen Wörterbuchanalysen oder mit Corpusrecherchen gestaltet werden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Allgemein</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fachwissenschaftliche Texte analysieren sowie fachliche Probleme formulieren und in Diskussionen lösen können.</li> <li>2. Die kritische Reflexion über Sprache und die Arbeit an Sprache verbessern.</li> <li>3. Kommunikationsfähigkeit verbessern, indem die Ergebnisse der fachlichen Analysen den übrigen Seminarteilnehmern verständlich präsentiert werden.</li> <li>4. Die Leitung einer Seminardiskussion üben.</li> </ol> <p>Fachspezifisch</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wissensverbreiterung und eine Wissensvertiefung im Bereich der Lexikographie und Lexikologie</li> <li>2. Überfachliches Wissen erwerben, indem die Anwendungsmöglichkeiten auch für angrenzende Fächer eingestuft werden können</li> <li>3. Erweiterte Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln erwerben</li> <li>4. Die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren</li> <li>5. Aktuelle Fragestellungen der Lexikographie und Lexikologie kompetent und sachkundig diskutieren können</li> <li>6. Wörterbücher im Detail analysieren, so dass ein tieferer Einblick in die Strukturiertheit von verschiedenen Wörterbuchtypen erlangt wird</li> <li>7. Eigenständige Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Lexikographie und Lexikologie.</li> </ol> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im zweiten oder dritten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>für den Studiengang MA Linguistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ohne Studienschwerpunkt</li> <li>- mit Studienschwerpunkt „Angewandte und deskriptive Linguistik“</li> </ul> <p><b>für den Studiengang MA „Europäischer Master für Lexikographie“</b></p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündliche Prüfung (30 Min.) oder Hausarbeit; falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; Übung: über Studienleistung. Die Bekanntgabe der jeweils erforderlichen Leistungen erfolgt in

		der Ankündigung des Moduls bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen.
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Note berechnet aus: 50 % Note des mündlichen Referats 50 % Note der schriftlichen Hauptseminararbeit
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	1
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Wintersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 150 Stunden Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [WS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 54801	<b>Modul A WP 2/7 (Romanistik)</b> <b>Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	HS zur angewandten und/oder deskriptiven romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]  Ü zur angewandten und/oder deskriptiven romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS  2 ECTS
3	Dozenten	PD Dr. Joachim Christl, Prof. Dr. Silke Jansen, Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Dr. Corina Petersilka, N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Silke Jansen
5	<b>Inhalt</b>	- Grammatikographie und Lexikographie der romanischen Sprachen, auch unter dialektologischen und sprachvariationellen Perspektiven, - Kontrastive Beschreibung der Standardvarietäten am Beispiel des Vergleichs romanischer Sprachen untereinander sowie mit dem Deutschen und ihre Relevanz für den Fremdspracherwerb und die Fremdsprachendidaktik, - Kontrastive Beschreibungen sprachlicher Variation in romanischen Sprachen und dem Deutschen und ihre Relevanz für den

		Fremdspracherwerb und die Fremdsprachendidaktik, - Übersetzungswissenschaft und Übersetzungspraxis am Beispiel der Übersetzungen zwischen romanischen Sprachen und Deutsch.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden - erwerben vertiefte Kenntnisse in die Praxis der Beschreibung romanischer Standard- und Nichtstandardvarietäten, - entwickeln ein wissenschaftlich reflektiertes Verständnis für die Relevanz kontrastiver Sprachbeschreibung für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen und - gewinnen Einblick in die Theorie und Praxis der Übersetzung im Rahmen der angewandten Linguistik. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)</b>	MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNlcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	MA-Studiensemester 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	MA Linguistik (2. Semester)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	- HS: 100% der Modulnote
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch und/oder eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch), entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

## **Modul B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt – Vergleichende Linguistik der germanischen Sprachen**

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr. 54911	<b>Modul B WP 2/8 (Germanistik)</b> <b>Sprachvariation – Sprachkontakt –</b> <b>Vergleichende Linguistik der germanischen</b> <b>Sprachen</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]  Übung (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS  2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Dimensionen sprachlicher Variation (sozial, geographisch, situationsbezogen und historisch)</li> <li>– Theorien und Methoden zur Erforschung von Sprach- und Dialektkontakt</li> <li>– Beschreibung und Abgrenzung von sprachlichen Varietäten entlang dieser Dimensionen</li> <li>– Aufbau, Struktur und Anwendung variationslinguistischer Korpora</li> <li>– Erhebung empirischer Daten zur sprachlichen Variation (Beobachtung, Befragung, experimentelle Erhebung)</li> <li>– Repräsentation variationslinguistischer Daten</li> <li>– qualitative und quantitative Methoden der Datenanalyse</li> </ul> <p>Im Hauptseminar (HS) wird anhand eines spezifischen Themas die Untersuchung variationslinguistischer Daten zu Sprachwandel, Dialektologie, Soziolinguistik, Pragmatik sowie zu Sprachkontaktphänomenen behandelt.</p> <p>Die Übung (Ü) dient zur Vertiefung und eigenen Nutzung der erworbenen thematischen und methodischen Kenntnisse und zur Gewinnung eines breiteren Forschungsüberblicks. Eigene Erhebungen und Datenanalysen können hier begleitet werden.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– lernen, Sprachen als Varietätengefüge zu begreifen</li> <li>– erhalten Einblick in Forschungsarbeiten zur sprachlichen Variation und einen Forschungsüberblick zu spezifischen variationslinguistischen Fragestellungen</li> <li>– erwerben Einblicke in den Ablauf von Sprach- und Dialektkontakten sowie zu ihren Folgen im sprachlichen System</li> <li>– vertiefen ihre Kenntnisse zur Erhebung, Präsentation und Analyse variationslinguistischer Daten</li> <li>– üben den Umgang mit sprachlichen Korpora und variationslinguistischen Datenbanken und</li> </ul>

		<p>– erwerben Kompetenzen zur Beschreibung sprachlicher Variation und ihrer linguistischen und extralinguistischen Grundlagen. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im dritten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> Wahlpflichtmodul</p> <p><b>b) für weitere Studiengänge:</b> Wahlpflichtmodul</p>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	wissenschaftliche Präsentation (30 Min., bestehend aus: mediengestützte Präsentation (PowerPoint oder Poster etc.) [15 Min.] und Prüfungsgespräch [15 Min.]) oder Hausarbeit; falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; Übung: über Studienleistung. Die Bekanntgabe der jeweils erforderlichen Leistungen erfolgt in der Ankündigung des Moduls bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen.
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der wissenschaftlichen Präsentation
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Wintersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.



## Modul B WP 2/9 Historische Linguistik – Sprachwandel

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 55011	<b>Modul B WP 2/9 (Germanistik)</b> <b>Historische Linguistik – Sprachwandel</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (Anwesenheitspflicht) [2 SWS] Übung (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS 2 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– intensive Auseinandersetzung mit Gegenständen der historischen Grammatik</li> <li>– vertiefter Einblick in Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen</li> <li>– Kenntnis von Entstehung und Wandel historischer Texte aus dem Bereich der Gebrauchsprosa</li> <li>– Kenntnis historischer Grammatikographie und Lexikographie</li> <li>– Geschichte der Sprachreflexion</li> <li>– Sprachgeschichte als Kulturgeschichte</li> </ul> <p>Zu den Themen des HS gehören u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– historische Textanalyse</li> <li>– historische Grammatik</li> <li>– Sprachwandeltheorien</li> <li>– Sprachbewusstseinsgeschichte</li> <li>– historische Grammatikographie und Lexikographie</li> </ul> <p>Die Übung bietet Gelegenheit zur Lektüre und Analyse sprachhistorischer Texte mit ihrer jeweiligen sprachhistorischen Verortung aus unterschiedlichen Zeiträumen.</p>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erlangen die Fähigkeit zur eingehenden Analyse historischer Texte</li> <li>– erkennen Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen</li> <li>– gewinnen Einblick in die Genese und weitere Entwicklung unterschiedlicher Texttypen</li> <li>– erkennen die Eigengesetzlichkeit von Sprache zwischen Natur und Kultur und</li> <li>– erhalten Einblick in die Standardisierungsprozesse des Deutschen.</li> </ul> <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars bzw. der Übung.</p>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im zweiten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> Wahlpflichtmodul  <b>b) für weitere Studiengänge:</b> Wahlpflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	wissenschaftliche Präsentation (30 Min.; bestehend aus: mediengestützte Präsentation (PowerPoint oder Poster etc.) [15 Min.] und Prüfungsgespräch [15 Min.]) oder Hausarbeit; falls Hausarbeit: mündliches Referat plus schriftliche Hausarbeit [ca. 20 Seiten] zu einem ausgewählten Thema aus dem Hauptseminar; Übung: über Studienleistung. Die Bekanntgabe der jeweils erforderlichen Leistungen erfolgt in der Ankündigung des Moduls bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen.
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der wissenschaftlichen Präsentation
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 Stunden Eigenstudium: 240 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul B WP 2/10 English Historical Linguistics

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 55801	<b>Module B WP 2/10 English Historical Linguistics</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	N.N.	

4	<b>Module Coordinator</b>	Prof. Dr. Judith Huber
5	<b>Syllabus Outline</b>	This module covers key topics of research in English historical linguistics:

		<ul style="list-style-type: none"> <li>language change and its various mechanisms (analogy and grammaticalization)</li> <li>comparison with other Germanic languages</li> <li>different stages in the development of the English language</li> <li>types of change resulting from language contact in the history and prehistory of the English language</li> <li>varieties of English from a diachronic point of view with particular focus on contact varieties</li> </ul>				
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Scientific skills</li> <li>Methodology skills</li> <li>Personal skills</li> <li>Social skills</li> </ul>	The aim of this module is for students to <ul style="list-style-type: none"> <li>extend their knowledge about changes in English in the light of <ul style="list-style-type: none"> <li>changes in other fields of the language</li> <li>cultural developments and developments in the history of the language</li> <li>related languages, particularly German</li> </ul> </li> <li>become familiar with key texts of the field, learn how to read difficult and complex academic literature</li> <li>study and apply linguistic description and analysis</li> <li>enhance their academic language skills both actively and passively in both German and English.</li> </ul>				
7	<b>Prerequisites</b>	---				
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester				
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics				
10	<b>Assessment and examinations</b>	oral presentation (about 20 mins.) and seminar paper (ca. 15 pages)				
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%				
12	<b>Frequency of offer</b>	Every second semester (winter semester)				
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	<b>Workload</b>	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>3 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 258 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	3 hrs/week	Study time:	about 258 hrs
Class time:	3 hrs/week					
Study time:	about 258 hrs					
15	<b>Duration</b>	One semester				
16	<b>Language</b>	English or German, according to current course description in Univis				
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

**Modul B WP 2/11 Language Variation (English)**

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 55101	<b>Module B WP 2/11 Language Variation</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	Teaching Staff	N.N.	

4	<b>Module Coordinator</b>	Prof. Dr. Judith Huber	
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p>Key topics in English and general language variation are:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• dialects (also covering earlier stages of the English language)</li> <li>• dialect corpora of present-day English and earlier stages of the language</li> <li>• social and situation-dependent conditions for the use of a specific dialect and their variation</li> <li>• regional varieties of English (phonology, morphology, syntax, lexis)</li> <li>• standard varieties of English worldwide</li> <li>• historical continuity of varieties and their development</li> <li>• language contact and its role in the development of varieties of English</li> </ul> <p>contact varieties of present-day English</p>	
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>	<p>Students will</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gain insights into language variation research</li> <li>• extend their knowledge of English as a complex of many different varieties</li> <li>• learn about the relations between language variation, language contact and language change.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	
7	<b>Prerequisites</b>	---	
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	Second semester	
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	<b>Assessment and examinations</b>	oral presentation (about 20 mins.) and seminar paper (ca. 15 pages)	
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%	
12	<b>Frequency of offer</b>	Every second semester (summer semester)	

13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.	
14	<b>Workload</b>	Class time:	3 hrs/week
		Study time:	about 258 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester	
16	<b>Language</b>	English or German, according to current course description in Univis	
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

## Modul B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 55201	<b>Modul B WP 2/12 (Romanistik)</b> <b>Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	VL zur historisch-vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	2 ECTS
		HS zur historisch-vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft (Anwesenheitspflicht) [2 SWS]	8 ECTS
3	Dozenten	PD Dr. Joachim Christl, Prof. Dr. Silke Jansen, Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier, Dr. Corina Petersilka, N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier
5	<b>Inhalt</b>	<p>Vermittlung von vertieftem Wissen in der allgemeinen und romanischen historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft durch Beschäftigung mit zwei forschungsnahen Themenbereichen.</p> <p>Allgemein-sprachwissenschaftliche Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ursachen des Sprachwandels (kognitiv-funktionale vs. soziale; inner-, fremd- vs. außersprachliche),</li> <li>- Arten des Sprachwandels (Arten des phonologischen, morphologischen, syntaktischen, lexikalischen und semantischen Wandels),</li> <li>- Verlaufsformen des sprachlichen Wandels (kontinuierlich vs. diskret, regelhaft vs. sporadisch, analogisch, durch <i>lexical diffusion</i> ...),</li> <li>- Generalisierungen über Sprachwandelphänomene (Grammatikalisierung, Reanalyse, Zyklen),</li> <li>- Relationen zwischen Sprachvariation, Sprachkontakt und Sprachwandel.</li> </ul> <p>Romanistische Inhalte in diesem Modul sind insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Variation und Wandel im Lateinischen,</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Status, Quellen und Rekonstruktion des Vulgärlateins,</li> <li>- Ausgliederung der romanischen Sprachen,</li> <li>- Sprachkontakte in der (Vor-)geschichte der romanischen Sprachen,</li> <li>- Verschriftung und Verschriftlichung romanischer Sprachen,</li> <li>- Ausbau und Normierung romanischer Sprachen,</li> <li>- externe und interne Sprachgeschichte der romanischen Einzelsprachen und ihrer Dialekte,</li> <li>- romanisch basierte Kreolsprachen,</li> <li>- Typologie der romanischen Sprachen und Sprachvergleich Romanisch–Deutsch.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben vertiefte Einsichten in ältere und neue Forschungspositionen zu Kernthemen der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft, wie sie in der Romanistik in exemplarischer Weise betrieben wurde,</li> <li>- sind in der Lage, eigenständig und kritisch die internationale Forschungsliteratur zu Themen der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft zu sichten und zu diskutieren,</li> <li>- entwickeln ein Bewusstsein für die Komplexität der Rekonstruktion vergangener Sprachzustände und der Notwendigkeit einer Rekontextualisierung älterer Textzeugnisse und</li> <li>- trainieren ihre expositorische und argumentative Kompetenz in Wort und Schrift in komplexen Gegenstandsbereichen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MA Komparatistische Romanistik: Zulassung</li> <li>- MA Linguistik: Sprachkenntnisse im Umfang von UNlcert niveau 2 oder GER B2 des Französischen, Spanischen oder Italienischen</li> </ul>
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	MA-Studiensemester 2
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MA Komparatistische Romanistik (2. Semester)</li> <li>- MA Linguistik (2. Semester)</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündliches Referat (ca. 20 Minuten) und schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	HS: 100% der Modulnote
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch und/oder eine romanische Sprache (Französisch, Spanisch, Italienisch), entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Die vorbereitende Literatur wird für jede LV jedes Semester neu festgelegt.

## Modul A/B WP 2/13 Corpus Linguistics

<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 84101	<b>Modul A/B WP 2/13 Corpus Linguistics</b>	<b>10 ECTS</b>
Courses	1. Advanced Seminar/Hauptseminar Corpus Linguistics (2 hrs/week) 2. Course/Übung The corpus linguist's essential toolbox (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
Teaching Staff	Prof. Dr. Stefan Evert, Thomas Proisl, and others	

Module Coordinator	Prof. Dr. Stefan Evert
Syllabus Outline	<p>Hauptseminar In the seminar, students are familiarised with the research questions and methodological foundations of corpus linguistics (as detailed under “Learning Outcomes” below). They will read seminal and current research papers and present them in class. For the term paper, students are also expected to carry out a small-scale corpus study.</p> <p>Übung In the practical exercise, students learn to use essential software tools for corpus research, including corpus query, manual and automatic annotation, statistical analysis and standard representation formats. Many of these tools will be made available in the form of Web interfaces, so no prior skills in computer programming are required.</p>
<p>Educational goals and Learning outcome</p> <p>Scientific skills Methodology skills Personal skills Social skills</p>	<p>The aim of this module is for students to acquire essential knowledge of research questions in corpus linguistics, methodological foundations of corpus research, corpus compilation and representation, manual and automatic linguistic annotation, and corpus query and quantitative analysis.</p> <p>In addition, students will improve their skills of carrying out independent corpus-based research, communicating results and writing an academic paper.</p>
Prerequisites	---
Intended stage in the degree course	Second semester
Courses of study for which the module is acceptable	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
Assessment and examinations	portfolio examination comprising a term paper (15 pages) and exercises (homework)

	Calculation of the grade for the module	(1) the term paper carries 70% of the final grade, (2) the exercises carry 30% of the final grade.	
	Frequency of offer	every second semester (summer semester)	
W	Exam retakes	Failed or missed exams can be retaken twice.	
	Workload	Class time:	4 hrs/week
		Study time:	about 244 hrs
	Duration	One semester	
	Language	English	
	Preparatory reading / reading list	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.	

## Modul A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr. Hausarbeit: 84201 Klausur: 84202	<b>Modul A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar First Language Acquisition and Language Teaching</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar First Language Acquisition</i> (1 hr/week)	7 ECTS  3 ECTS
3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thorsten Piske and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This module deals with various aspects of first language (L1) acquisition and relates them to the teaching of first and second languages:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• L1 phonological, lexical and grammatical development</li> <li>• theories of L1 acquisition</li> <li>• literacy development, dyslexia and dysgraphia</li> <li>• acquired and developmental language disorders</li> <li>• early bilingualism and approaches to bilingual teaching</li> </ul> <p><i>Übung:</i> Participants will analyze different types of L1 learner data, relate these data to the predictions of L1 acquisition theories and identify possible causes of learner errors. In addition, students will be introduced to research methods in L1 acquisition.</p>	
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gain insights into current and ongoing research in the fields of first language acquisition and language teaching</li> <li>• become familiar with key texts of the two fields and learn</li> </ul>	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	<p>how to read difficult and complex academic literature</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• deepen their understanding of acquired and developmental language disorders</li> <li>• apply linguistic analyses to learner language</li> <li>• become familiar with different quantitative and qualitative research methods</li> <li>• develop the ability to identify and interpret key problems second language learners may have based on their first language</li> <li>• develop strategies to address these problems in the foreign language classroom</li> <li>• interpret learner data in terms of the predictions made by different theories of language acquisition.</li> </ul>
7	<b>Prerequisites</b>	---
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	Second semester
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics
10	<b>Assessment and examinations</b>	The module concludes with a seminar paper (ca. 15 pages) or a written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the semester.
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%
12	<b>Frequency of offer</b>	Every second semester (summer semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 3 hrs/week
		Study time: about 258 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

## Modul A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr. Hausarbeit: 84901 Klausur: 84902	<b>Module A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Courses	1. Advanced Seminar/ <i>Hauptseminar Second Language Acquisition and Language Teaching</i> (2 hrs/week) 2. Seminar/ <i>Seminar Second Language Acquisition</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS

3	Teaching Staff	Prof. Dr. Thorsten Piske and others	
4	<b>Module Coordinator</b>	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This module relates the findings of second language (L2) acquisition research to the foreign language classroom. The following questions will be discussed:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Which strategies do L2 learners typically follow when they acquire the sound system, vocabulary, and grammar of a second language?</li> <li>• How do factors such as age, gender, motivation, language use, and input affect the process of L2 acquisition?</li> <li>• To what extent do different L2 acquisition theories make predictions that are relevant to foreign language teaching?</li> <li>• Which learning environments help students in a foreign language classroom to reach a high level of L2 proficiency?</li> </ul> <p><i>Übung:</i> Participants will analyze different types of L2 learner data, relate these data to the predictions of L2 acquisition theories and identify possible causes of learner errors. In addition, students will be introduced to research methods in L2 acquisition.</p>	
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gain insights into current and ongoing research in the fields of second language acquisition and foreign language teaching</li> <li>• become familiar with key texts of the two fields and learn how to read difficult and complex academic literature</li> <li>• apply linguistic analyses to second language learner data</li> <li>• deepen their understanding of quantitative and qualitative research methods</li> <li>• develop the ability to identify and interpret learner errors</li> <li>• develop strategies to help foreign language students reach a high level of L2 proficiency</li> <li>• interpret second language learner data in terms of predictions made by different theories of language acquisition.</li> </ul>	
7	<b>Prerequisites</b>	---	
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester	
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA Linguistik MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics	
10	<b>Assessment and examinations</b>	The module concludes with a seminar paper (ca. 15 pages) or a written exam (60-90 mins.), subject to course regulations announced at the beginning of the semester.	

11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%
12	<b>Frequency of offer</b>	Every second semester (winter semester)
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.
14	<b>Workload</b>	Class time: 3 hrs/week
		Study time: about 258 hrs
15	<b>Duration</b>	One semester
16	<b>Language</b>	English
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.

## Modul WP 2/16 Projektmodul

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 55901	<b>Modul WP 2/16 Projektmodul</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Projektarbeit in Forschungsprojekten  Praktikum [insgesamt 300 Std.]	10 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mitarbeit in Forschungsprojekten mit Übernahme einer Forschungsaufgabe und / oder</li> <li>– Ableistung eines Praktikums bei einem Verlag, Software-Unternehmen oder einer Forschungseinrichtung (z.B. IDS, Gesellschaft für deutsche Sprache etc.)</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden werden in die Lage versetzt,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einsicht in die Konzeption von Forschungsprojekten zu gewinnen,</li> <li>– eigenverantwortlich wissenschaftliche Aufgaben zu übernehmen,</li> <li>– sich im Team zu erproben,</li> <li>– die Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse einzuüben,</li> <li>– die Arbeitsabläufe von Verlagen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen kennenzulernen und fachspezifische Schlüsselqualifikationen in Hinblick auf eine spätere Berufstätigkeit zu erlangen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im dritten Fachsemester

9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>a) für den Studiengang MA Linguistik:</b> Wahlpflichtmodul  <b>b) für weitere Studiengänge:</b> Wahlpflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	mündlicher Erfahrungsbericht [30 Min.] oder schriftlicher Erfahrungsbericht (ca. 3 Seiten)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Wintersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 200 Stunden Eigenstudium: 100 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [WS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

## Modul WP 2/17a, b: Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute

Um dieses Modul zu belegen, wählen Sie bitte sprachpraktische Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute im Umfang von 10 ECTS aus. Bitte beachten Sie: Aufgrund der Vielfalt der zur Wahl stehenden Lehrveranstaltungen ist eine elektronische Verbuchung der Studienleistung in „Mein Campus“ nicht unbedingt möglich. Bitten Sie den Dozenten/die Dozentin um eine schriftliche Bescheinigung und reichen Sie diese zusammen mit der Prüfungsnummer des Moduls (56201) beim Prüfungsamt ein!

1	<b>Modulbezeichnung</b> Prüfungsnr.: 56201	<b>Modul WP 2/17 a Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute und Modul WP 2/17 b Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der Institute</b>	<b>insgesamt 10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Sprachkurse	10 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Dr. Karin Rädle
---	-------------------------------------	-----------------

5	<b>Inhalt</b>	Hörverstehen und Sprechfertigkeit, Lese- und Schreibfertigkeit
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Erwerb bzw. Verbesserung der produktiven und rezeptiven Sprachkompetenz
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im zweiten bzw. dritten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul im MA Linguistik
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Faches
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	keine; Modulprüfung ist Studienleistung
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	2
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Winter- und Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: ca. 4 SWS/Semester für 2 Semester Eigenstudium: ca. 186 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	in der Regel die Zielsprache
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Wird im kommentierten Vorlesungsverzeichnis für das jeweilige Semester bekannt gegeben.

### Modul A WP 2/18: Applied Linguistics a/b (für Studienbeginn ab WS 2016/17)

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 85401 Hausarbeit zu Applied Linguistics a	<b>Module A WP 2/18 Applied Linguistics a</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Courses</b>	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Monolingual English Learner's Dictionaries</i> (2 hrs/week) 2. <i>Seminar Writing Dictionary Entries</i> (1 hr/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	<b>Teaching Staff</b>	Prof. Dr. Thomas Herbst, Dr. Michael Klotz, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig
5	<b>Syllabus Outline</b>	This module deals with English lexicography, putting a special emphasis on learner lexicography. Topics to be discussed include: <ul style="list-style-type: none"> <li>defining policy in dictionaries</li> <li>syntagmatic information (collocation, valency)</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• overall structure</li> <li>• dictionary didactics and aspects of dictionary use</li> </ul> <p>In the seminar students are expected to gain insights into linguistic analysis by writing their own dictionary entries.</p>				
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• extend their knowledge of English dictionaries and of the structure of dictionaries in general</li> <li>• become familiar with key texts in lexicography and be able to discuss theories of dictionary-making</li> <li>• be able to apply their theoretical knowledge in practical lexicography</li> <li>• understand the various demands on dictionaries depending on the target audience and usage situation.</li> </ul>				
7	<b>Prerequisites</b>	---				
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester				
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics MA Linguistik				
10	<b>Assessment and examinations</b>	The module concludes with a term paper (15 pages).				
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	100%				
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (winter semester)				
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	<b>Workload</b>	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>3 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 258 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	3 hrs/week	Study time:	about 258 hrs
Class time:	3 hrs/week					
Study time:	about 258 hrs					
15	<b>Duration</b>	One semester				
16	<b>Language</b>	English				
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

1	<b>Module name</b> Prüfungsnr.: 85501 Hausarbeit zu Applied Linguistics b 85502 Schriftliche Abschlussprüfung und sprachpraktische Aufgaben zu Applied Linguistics b	<b>Module A WP 2/18: Applied Linguistics b</b>	<b>10 ECTS</b>
2	<b>Courses</b>	1. <i>Advanced Seminar/Hauptseminar Translation Theory and Film Translation</i> (2 hrs/week) 2. <i>Course/Übung Translation and Editing Workshop</i> (2 hrs/week)	7 ECTS 3 ECTS
3	<b>Teaching Staff</b>	Prof. Dr. Thomas Herbst, and others	

4	<b>Module Coordinator</b>	Peter Uhrig				
5	<b>Syllabus Outline</b>	<p><i>Hauptseminar:</i> This seminar deals with different aspects of translation and translation theory:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• different theoretical approaches to translation</li> <li>• problems of translational equivalence</li> <li>• culture-specific aspects of translation</li> <li>• translation of special text types</li> <li>• dubbing and subtitling</li> <li>• translation in language teaching and testing</li> </ul> <p><i>Übung:</i> Hands-on translation and editing workshop; a range of translation and editing 'issues' will be addressed in class and applied to a variety of different text types and genres.</p>				
6	<b>Educational goals and Learning outcome</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scientific skills</li> <li>• Methodology skills</li> <li>• Personal skills</li> <li>• Social skills</li> </ul>	<p>The aim of this module is for students to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• become familiar with theoretical concepts and problems in translation theory</li> <li>• understand practical problems translators are faced with</li> <li>• recognize and consider non-linguistic constraints on the translation process (time, space, money, lip movement in dubbing, ...)</li> <li>• develop problem-solving strategies related to practical and ethical issues (authorship etc) involved in translation and editing.</li> </ul>				
7	<b>Prerequisites</b>	---				
8	<b>Intended stage in the degree course</b>	First or third semester				
9	<b>Courses of study for which the module is acceptable</b>	MA English Studies/Linguistics and Applied Linguistics MA Linguistik				
10	<b>Assessment and examinations</b>	Portfolio examination comprising seminar paper (15 pages) or written exam (60-90 mins.) and practical language work, subject to course regulations announced at the beginning of the semester				
11	<b>Calculation of the grade for the module</b>	(1) the term paper or the written exam carries 70% of the final grade, (2) the practical language work carries 30% of the final grade.				
12	<b>Frequency of offer</b>	Every fourth semester (winter semester)				
13	<b>Exam retakes</b>	Failed or missed exams can be retaken twice.				
14	<b>Workload</b>	<table border="1"> <tr> <td>Class time:</td> <td>4 hrs/week</td> </tr> <tr> <td>Study time:</td> <td>about 244 hrs</td> </tr> </table>	Class time:	4 hrs/week	Study time:	about 244 hrs
Class time:	4 hrs/week					
Study time:	about 244 hrs					
15	<b>Duration</b>	One semester				
16	<b>Language</b>	English				
17	<b>Preparatory reading / reading list</b>	Reading lists vary; texts are available via StudOn and/or at the seminar library.				

## Modul WP 3/1: Mastermodul Linguistik (Germanistik)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Germanistik)</b>	<b>30 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Kolloquium [1 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit  MA-Arbeit	1 ECTS  29 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit</li> <li>– Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.</li> <li>– Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.</li> <li>– Das Kolloquium (KO) dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module eines Dozierenden ergeben.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung</li> <li>– sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und</li> <li>– stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>MA Linguistik</b> Module des 1.-3. Semesters
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>für den Studiengang MA Linguistik</b> Wahlpflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	MA-Arbeit Studienleistung im Kolloquium
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der MA-Arbeit



12	<b>Wiederholung der Prüfung</b>	1
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 15 Stunden Eigenstudium: 885 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Keine

### Modul WP 3/2: Mastermodul Linguistik (Anglistik)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul WP 3/2 Mastermodul Linguistik (Anglistik)</b>	<b>30 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Kolloquium [1 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit  MA-Arbeit	1 ECTS  29 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	N.N.	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Thomas Herbst
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit</li> <li>– Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.</li> <li>– Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.</li> <li>– Das Kolloquium (KO) dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module eines Dozierenden ergeben.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung</li> <li>– sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und</li> <li>– stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>MA Linguistik</b> Module des 1.-3. Semesters
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>für den Studiengang MA Linguistik</b> Wahlpflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	MA-Arbeit Studienleistung im Kolloquium
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der MA-Arbeit
12	<b>Wiederholung der Prüfung</b>	1
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 15 Stunden Eigenstudium: 885 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch/Englisch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Keine

### Modul WP 3/3: Mastermodul Linguistik (Romanistik)

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul WP 3/3 Mastermodul Linguistik (Romanistik)</b>	<b>30 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Oberseminar [2 SWS] zur Besprechung der MA-Arbeit  MA-Arbeit	2 ECTS  28 ECTS
3	<b>Dozenten</b>	Prof. Dr. Silke Jansen Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	

4	<b>Modulverantwortlicher Dozent</b>	Prof. Dr. Silke Jansen
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten linguistischen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit</li> <li>– Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.</li> <li>– Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.</li> <li>– Das Oberseminar dient der Besprechung der MA-Abschlussarbeiten, die sich aus den Veranstaltungen der linguistischen Module ergeben.</li> </ul>

6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>– bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem linguistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung,</li> <li>– sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen und</li> <li>– stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>MA Linguistik</b> Module des 1.-3. Semesters
8	<b>Einpassung in Musterstundenplan</b>	Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>für den Studiengang MA Linguistik</b> Wahlpflichtmodul
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	MA-Arbeit Studienleistung im Oberseminar
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Note der MA-Arbeit
12	<b>Wiederholung der Prüfung</b>	1
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Im Sommersemester
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Stunden Eigenstudium: 870 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester [SS]
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch, Englisch oder eine romanische Sprache, entsprechend der semesteraktuell in Univis zugeordneten Lehrveranstaltung
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Keine